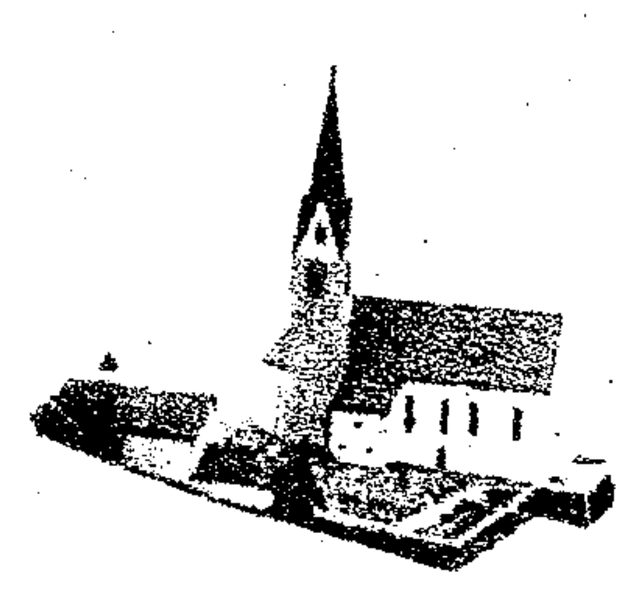

Lüsner Pfarrblatt

31. o8. bis o7. o9. 2o14

31. August

22. Sonntag – A

Jesu Nachfolge nur auf dem Weg des Kreuzes

In der heiligen Schrift lesen wir immer wieder ,dass Gott Menschen in seinen Dienst ruft und sie dabei auch ganz in Beschlag nimmt. So ist es auch dem Propheten Jeremias ergangen. Für Paulus besteht der wahre Gottesdienst darin, sich ganz in den Dienst Gottes zu stellen. Wer J e s u J ü n g e r sein will. muss ihm auf dem K r e u z w e g f o l g e n (Evangelium).

Wir hören aus dem Matthäusevangelium:

: Mt 16,21–27

In jenen Tagen [21] begann Jesus, seinen Jüngern zu erklären, er müsse nach Jerusalem gehen und von den Ältesten, den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten vieles erleiden; er werde getötet werden, aber am dritten Tag werde er auferstehen. [22] Da nahm ihn Petrus beiseite und machte ihm Vorwürfe; er sagte: Das soll Gott verhüten, Herr! Das darf nicht mit dir geschehen! [23] Jesus aber wandte sich um und sagte zu Petrus: Weg mit dir, Satan, geh mir aus den Augen! Du willst mich zu Fall bringen; denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. [24] Darauf sagte Jesus zu seinen Jüngern: Wer mein Jünger sein will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. [25] Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, wird es gewinnen. [26] Was nützt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, dabei aber sein Leben einbüßt? Um welchen Preis kann ein Mensch sein Leben zurückkaufen? [27] Der Menschensohn wird mit seinen Engeln in der Hoheit seines Vaters kommen und jedem Menschen vergelten, wie es seine Taten verdienen.

Wir besinnen uns:

Wie oft machen wir uns G e d a n k e n , w i e unser L e b e n wirklich g e l i n g e n kann.
W i e finden wir das w i r k l i c h e L e b e n ?....Durch A r b e i t..? ...Durch grossen E r f o l g..?
Viele sind dieser Auffassung und weisen auf g r o s s e D i n g e, die ihnen g e l u n g e n sind.
Doch Jesus ist da anderer Meinung: Er verweist auf das K r e u z und das K r e u z - T r a g e n mit ihm.
Wer von sich selbst w e g g e h t, wer nicht mehr n u r an sich selber denkt und sich G o t t e s W i l l e n überlässt, der wird das n e u e – w i r k l i c h e Leben finden.

Gottesdienstordnung: Hl. Messe Intentionen in dieser Woche

Sonntag, 31. o8. 2o14 **22. Sonntag – A –**

Tag des Seniorenfestl

Sponsor für das Ewige Licht: In Gedenken an Walburga Prosch

7.oo Hl. Messe...> für Johann Ploner – " Wieser Lois" zum Jtg.
...> für Josef Hinterregger – „ Wieser Seppl" zum Jtg.
...> für Josef Fischnaller - „ Niederburg" zum Jtg. *Lektorin: Maria Grünfelder*

8.3o Anbetungsstunde um geistliche Berufungen: *Vorbeter: Josef Hinteregger*

9.oo Hl. Amt ...> für die Pfarrgemeinde. *Lektor: Senior - Seniorin*
...> für alle Senioren – Seniorinnen in Lüsen.
...> für Johann und Olga Piok
...> für Walburga Prosch – Huber

Montag, o1. o9. 2014 Gedenktag der hl. Verena

8.oo Hl. Messe...> für Alois Grunser – „Perso" zum Jtg.
...> für Angela Dejaco zum Jtg.

Dienstag, o2. o9. 2o14 Gedenktag der hl. Ingrid

8.oo Hl. Messe...> für Valentin und Eulalia Langartner
...> zu Ehren der Schutzengel als dank und Bitte

Mittwoch, o3. o9. 2o14 Gedenktag des hl. Gregor d. Gr.

8.oo Hl. Messe...> für Simon Dorfmann und Thekla Fischnaller

Donnerstag, o4. 09. 2o14 Gedenktag der hl. Ida

8.oo zu St. Nikolaus:
Hl. Messe für Elisabeth und Ignaz Molling

Freitag, o5. o9. 214 **Herz Jesu Freitag**

7.3o Aussetzung und Anbetung des Allerheiligsten Beichtgelegenheit

8.oo Hl. Messe ...> für Josef und Marianna Daporta
...> für Franz und Maria Mitterrutzner

Ab 9.3o: Krankenbesuch und Krankenkommunion zur gewohnten Zeit.

Samstag, 06. o9. 2o14 Gedenktag des hl. Alexius

11.oo Bergmesse beim „ Schönboden-Kreuz" – *zelebriert von Pfr. Walter Innerbichler*
...> für Manfred Kaser –„ Hartl" und ...> für Johann Gruber –„Schmied Hansl"

19.oo Vorabendmesse: Frauenmesse *Lektorin: Margareth Oberhauser*
Es singt der kleine Frauenchor
...> für Maria Oberhauser - Flenger und verst. Angehörige
...> für Benedikt und Siegfried Winkler zum Jtg. ...> für Gottfried Hinteregger –„ Z. Friedl"
...> für Marthay Prosch und Adolf Oberthauser ...> für Albert Federspieler
...> für Theresia Gudauner – „ Kreuznerin" ...> für Monika Federspieler

Sonntag, o7. 09. 2o14 **23. Sonntag – A**

Schutzengel-Sonntag

7.oo Hl. Messe ...> für Maria Alma Jocher *Lektorin: Michaela Oberhauser -Kaser*

8.30 Anbetungsstunde um geistliche Berufungen

9.oo Hl. Amt ...> für die Pfarrgemeinde *Lektor: Helmut Oberhauser*
...> für Josef und Rosa Winkler – „ Joas"

Ministranten:
Wochendienst. O1. – 05. 09.....8.00: Benedikt Oberhauser – Jakob Ploner
Samstag, 06. o9..... 19.oo: Andy Federspieler – Alex Schatzer
Sonntag, 07. 09..... 7.oo: Lucas Spano – Elisabeth Federspieler
Laura Burger – Lukas Kier – Veronika Kaser – Fabian Kaser – Philipp Kier
Magdalena Kaser – Jakob Ploner - Benedikt Oberhauser.
Kirchenreinigung: Mo, o1. o9...9.oo: Annemarie Holzknecht – Edith Molling

Das Antoniusblatt & Mesnerbote
für September liegt zum Mitnehmen / Abholen an dazu bestimmtem Platz auf.

Der Teufelskreis

Das Landwirtschaftsministerium verlautbarte, Spatzen bedrohten die Ernte und sollten daher vernichtet werden.
Als das durchgeführt worden war, ließen sich Schwärme von Insekten, die sonst von den Spatzen vertilgt worden wären, auf den Feldern nieder und begannen, die Ernte zugrunde zu richten. Darauf kam das Ministerium auf die Idee, teure Pestizide zu verwenden.
Die Pestizide verteuerten die Lebensmittel. Sie waren auch schädlich für die Gesundheit. Zu spät erkannte man, daß die Sperlinge, obwohl sie von dem Korn auf den Feldern lebten, die Nahrungsmittel gesund und billig gehalten hatten.

Tue es nicht!

Ein alter Baum – ich wollte ihn fällen; er war wirklich alt und neigte sich schon. Die Vögel flatterten aufgeregt: Tue es nicht, im weiten Nest seiner Zweige sind wir außer Gefahr! Ich nahm die Axt aus dem Rucksack. Eine Maus purzelte vor Schreck kopfüber ins Loch: Tue es nicht, zwischen den Wurzeln da und der Wurzel dort wohnen wir zu vielen – und nicht nur Mäuse!
Ich prüfte die Schärfe der Schneide. Winzige Blüten im Moos glänzten wie Tränen: Tue es nicht, hundert zierliche grüne nahe und ferne Verwandte würden verschmachten!
Ich umfaßte die Axt mit beiden Händen. Ich holte aus und schlug zu – da entlud sich, ohne Vorwarnung einzelner Tropfen, die Wolke über uns jäh und flutend wie eine riesige Wanne. Ich warf die Axt über die Schulter zurück und schmiegte mich eng an den Stamm. Und der Baum ließ es zu.
Drei, vier Vogelliedstrophen später schien wieder die Sonne. Ich verstaute die Axt wie ein Dieb im Rucksack. Ich tastete den Schnitt in der Rinde entlang und atmete auf: Der alte Baum – wegen dieser Wunde würde er nicht sterben!
Ich ging, ohne mich nochmals umzusehen, den Weg zurück. Ich ging wie einer, der es nicht mehr im Griff hat, sich nicht zu schämen.

Aus dem Vereinsleben

Sprechstunde des Gemeindetechnikers

Am **Mittwoch, 3. September,** findet ab **08.00 Uhr bis 11.00 Uhr**, im Bauamt der Gemeinde die Sprechstunde des Gemeindetechnikers Geom. Wilhelm Burger statt.

Fest der Senioren

Die Senioren im KVW und die Senioren im Südtiroler Bauernbund laden die ganze Bevölkerung und besonders alle Senioren ganz herzlich zum „**Seniorenfestl**" am **Sonntag, 31. August** auf den Festplatz in Lüsen ein. Alle Senioren erhalten eine persönliche Einladung. Einige Musikgruppen haben sich bereit erklärt, für uns aufzuspielen. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. „Tirtlan gibt's a"!
Angehörige von älteren Personen werden ersucht, ihre Lieben zum Festplatz zu begleiten.

Mitteilung des AVS

Gipfeltour auf die Serlesspitze (Nordtirol) **Sonntag 07.09.14** .Abfahrt in Lüsen 7.30 Uhr, weitere Infos u. Anmeldung bei Burkhard Ploner 3473202952

Bezirkswallfahrt für Verwitwete und Alleinstehende

nach Bayern zum Kloster Ettal am **Samstag, den 6. September 2014.**
Anmeldung bei: Kaser Martina Tel. 3293673242 oder bei Kier Antonia Tel. 0472 413779. **Anmeldeschluss: 01.09.2014.**

Mitteilung des Sozialfürsorgers:

Dr. Christoph Kircher hat nun seine Praxis für Allgemeinmedizin in Brixen – Große Lauben Nr. 26 (ex Praxis Dr. Herbert Kircher) eröffnet.Der Sozialfürsorger hilft den Antrag für die Arztwahl auszufüllen und weiterzuleiten. Sprechstunde des Sozialfürsorgers jeweils Montag ab 18,00 Uhr oder nach Vereinbarung Tel. 0472 413 766 oder 348 56 433 80.
zurück nach Lüsen.

Dr. Oberrauch abwesend

In der kommenden Woche ab 01.09.2014 ist Dr. Monica Oberrauch abwesend. Sie wird von Dr. Nårdelli vertreten.(Tel. 0472 832377) In Lüsen finden in dieser Woche keine Sprechstunden statt. Stattdessen ist die Praxis in Brixen von Montag bis Donnerstag auch nachmittags geöffnet.

Mietwohnungen des Wohnbauinstitutes

Auch heuer können in den Monaten September und Oktober wieder Ansuchen um Sozialwohnungen des Wohnbauinstitutes eingereicht werden. Gesuchsformulare und nähere Auskünfte erteilt das Wohnbauinstitut oder das Gemeindeamt.

IMPRESSUM: Pfarrbrief St. Georg Lüsen, Dorfgasse 1 **REDAKTIONSSCHLUSS:** Donnerstagabends. Beiträge können im Gemeindeamt abgegeben, oder mittels Fax 0472 413806, bzw. e-mail: info@gemeinde.luesen.bz.it zugesandt werden. **BÜROSTUNDEN DES PFARRERS:** 8.30 bis 12.00 Uhr oder unmittelbar nach den Gottesdiensten.